



Pflege hoch zwei: Gesichtsmaske und Peeling

Neben der täglichen Verwendung von Pflegeprodukten sollten auch Peeling und Gesichtsmaske regelmäßig auf dem Plan stehen: Sie helfen die Haut auf andere Pflegeprodukte vorzubereiten und bieten eine Extraportion Pflege. Die Anwendung kann also eine sinnvolle Ergänzung sein.

Welches Peeling für wen?

	Mechanisches Peeling	Enzymatisches Peeling	Chemisches Peeling
Inhaltsstoffe	Feine Schleifkörper z.B. gemahlene Aprikosenkerne oder Zuckerkristalle	Enzyme wie Bromelain oder Papain	Alpha-Hydroxy-Acids (AHA) Gehalt bis maximal 20 Prozent
Funktionsweise	mechanisch	Enzyme spalten die Eiweißverbindungen der Haut auf und tragen so die obere Hornschicht ab	Lassen Haut denaturieren, lösen Verklebungen zwischen den Hornlamellen
Geeignet für	Unproblematische Haut	Trockene, empfindliche Haut	Unreine Haut, Anti-Age-Bereich
Ungeeignet bei	Akne	-	Empfindlicher Haut, Couperose
Anwendung	1-2x pro Woche	2-3x pro Woche	1-2x pro Woche. Auf Sonnenschutz achten!

Welche Maske für wen?

Trockene Haut	Unreine/fettige Haut	Anti-Age
Reichhaltige Maske mit hohem Öl-Anteil	Tiefenreinigende, mattierende Masken	Glättende, aufpolsternde Masken
1-2x pro Woche	1-2x pro Woche	1-2x pro Woche
v.a. Creme-Masken	v.a. Gel-Masken, Peel-Off-Masken oder Tuchmasken	v.a. Creme-Masken